

Saisonrückblick Frühlingsrunde 2026 FC Speicher



Vorwort des Präsidenten: Gemeinsam mehr als ein Fussballverein

Mit der Frühlingsrunde 2026 geht meine erste Saison als Präsident des FC Speicher zu Ende. Wenn ich auf die vergangenen Monate zurückblicke, erfüllt mich vor allem eines mit Stolz. Zu sehen, mit wie viel Engagement, Leidenschaft und Herzblut unser Verein Woche für Woche gelebt wird.

An erster Stelle möchte ich deshalb Danke sagen. Danke an unsere Trainerinnen und Trainer, die unzählige Stunden auf dem Platz stehen und unsere Spielerinnen und Spieler begleiten. Danke an alle Helferinnen und Helfer, an die Eltern und Angehörigen, an unsere Sponsoren und Gönner, an die Gemeinde sowie an alle, die im Hintergrund mitdenken, mitarbeiten und Verantwortung übernehmen. Ohne dieses grosse gemeinsame Engagement wäre der FC Speicher nicht möglich.

Sportlich durften wir viele erfreuliche Momente erleben. Noch wichtiger als Tabellen und Resultate ist für mich jedoch die Entwicklung unseres Vereins. Von den G Junioren bis zu den Senioren begegnen wir überall motivierten Trainerteams, engagierten Spielerinnen und Spielern sowie vielen Menschen, die sich freiwillig für den FC Speicher einsetzen.

Ein wichtiger Schritt für unsere Zukunft ist die Ausbildung unserer Trainerinnen und Trainer. Es freut mich sehr, dass sämtliche Trainerpositionen besetzt sind und mehrere Trainer aktuell die UEFA D Ausbildung absolvieren. Damit investieren wir bewusst in die Qualität unserer Nachwuchsarbeit und schaffen die besten Voraussetzungen für ein altersgerechtes und modernes Training.

Ein grosses Zeichen des Vertrauens ist auch die Unterstützung unserer Sponsoren. Dass zahlreiche Partnerschaften verlängert wurden, bestätigt den eingeschlagenen Weg unseres Vereins. Dafür sind wir sehr dankbar.

Auch neben dem Fussballplatz durften wir auf erfolgreiche Monate zurückblicken. Unser Dorfturnier war erneut ein voller Erfolg und lockte während zwei Tagen zahlreiche Mannschaften und Besucher auf die Buchenanlage. Ebenso konnten wir ein hervorragend organisiertes Juniorenturnier durchführen. Solche Anlässe wären ohne die grosse Unterstützung unserer Helferinnen und Helfer, Eltern und Angehörigen nicht denkbar.

Ebenso freut es mich, Teil eines engagierten und eingespielten Vorstandsteams zu sein. Gemeinsam arbeiten wir daran, den FC Speicher Schritt für Schritt weiterzuentwickeln und die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen. Der FC Speicher ist weit mehr als ein Fussballverein. Er ist ein Ort der Begegnung, der Freundschaft und des Miteinanders. Genau dieses Vereinsleben macht uns stark und darauf dürfen wir stolz sein.



Ich freue mich darauf, gemeinsam mit euch die Zukunft des FC Speicher weiterzugestalten.

Roger Merz, *Präsident FC Speicher*

1. Mannschaft: die Mannschaft zeigt, was in ihr steckt

Was für eine Saison! Die 1. Mannschaft des FC Speicher hat in der Saison 2025/26 für zahlreiche Highlights, viele Tore und einige Fussballabende gesorgt, die noch länger in Erinnerung bleiben werden. Am Ende steht ein starker dritter Tabellenrang – und eine Saison, in der die Mannschaft über weite Strecken ganz vorne mitmischte.

Bereits der Saisonstart zeigte, wohin die Reise gehen könnte. Mit einem überzeugenden 5:1 gegen den FC Amriswil und einem 5:0 im Kantonsduell gegen den FC Heiden setzte Speicher früh erste Ausrufezeichen. Zwar folgte gegen Romanshorn mit dem 0:4 der erste Dämpfer, doch die Mannschaft reagierte und fand schnell zurück in die Erfolgsspur.

Einer der Höhepunkte der Hinrunde folgte Ende September auf der heimischen Buche. Gegen den FC Rorschacherberg spielte sich Speicher regelrecht in einen Rausch und feierte einen eindrücklichen 8:1-Kantersieg. Es folgten weitere wichtige Erfolge gegen Rheineck und Neukirch-Egnach – und plötzlich grüsste der FC Speicher von der Tabellenspitze. Nach einem 0:0 gegen Steinach überwinterete die Mannschaft schliesslich auf Rang drei, nur drei Punkte hinter der Spitze.





Auch der Start in die Rückrunde hätte kaum besser verlaufen können. Trotz schwieriger Vorbereitung und frühem Rückstand fegte Speicher den FC Heiden gleich mit 7:1 vom Platz. Damit war alles angerichtet für den Spitzenkampf gegen Romanshorn. In einem spektakulären Spiel führte Speicher zwischenzeitlich mit 4:3, musste sich nach einer wilden Schlussphase jedoch bitter mit 4:5 geschlagen geben.

Nach einem weiteren Rückschlag gegen Rebstein zeigte die Mannschaft einmal mehr ihre Reaktion. Gegen FK Jedinstvo SG folgte mit einem 7:3 das nächste Offensivspektakel. Auch in den letzten Wochen der Saison blieb Speicher erfolgreich und sammelte weitere wichtige Punkte.

Das letzte Saisonspiel beim FC Amriswil passte schliesslich perfekt zu dieser Mannschaft. Nach gerade einmal fünf Minuten lag Speicher bereits mit 0:2 zurück. Doch statt aufzugeben, kämpfte sich das Team zurück und drehte die Partie zu einem spektakulären 5:3-Auswärtssieg.

Am Ende steht verdient der dritte Tabellenrang. Doch diese Saison war mehr als eine Platzierung. Ein 8:1, ein 7:1, ein 7:3, zwischenzeitliche Tabellenführung und ein dramatischer Spitzenkampf zeigen, welches Potenzial in dieser Mannschaft steckt. Gleichzeitig bewies das Team immer wieder, dass es auch nach Rückschlägen gemeinsam zurückkommen kann.

Die Saison 2025/26 war geprägt von offensivem Fussball, Leidenschaft und einem starken Zusammenhalt. Die Mannschaft hat sich weiterentwickelt und gezeigt, dass sie sich vor keinem Gegner verstecken muss.

Eine starke Saison, die vor allem eines macht: Lust auf mehr.

Trainer 1. Mannschaft: Michael Knechtle, Karlo Gavric

Senioren: Mir gönd, solang d'Salbe no wirkt

Wer meint, Seniorenfussball sei gemütlich, mit etwas Ballgeschiebe und anschliessend einer Wurst vom Grill, der war diese Saison definitiv nicht im Buchenmoos. Bei uns gab es mehr Spannung als in manchem Krimi – und Muskelkater sowieso.

Los ging's gleich mit dem Knaller der Saison: Cupspiel gegen den zweimaligen Double-Sieger FC Frauenfeld. Auf dem Papier waren wir der klare Aussenseiter. Auf dem Platz war davon herzlich wenig zu sehen. Nach einem nervenaufreibenden Penaltyschiessen schickten wir den Favoriten nach Hause. Vermutlich haben sie bis heute keine Erklärung dafür gefunden – wir übrigens auch nicht, aber wir nehmen's gerne! In der nächsten Runde war gegen Rorschach-Goldach dann Endstation. Schade. Andererseits: Hätten wir den Cup gewonnen, hätten wir nächstes Jahr vielleicht zweimal pro Woche trainieren müssen. Das wollte dann doch niemand riskieren.

Die Meisterschaft war wie eine Achterbahn. Mal spielten wir Fussball zum Zungeschnalzen, mal fragten wir uns gegenseitig, ob wir eigentlich denselben Sport ausüben. Aber eines war garantiert: Langweilig wurde es nie. Was uns besonders stolz macht, war der Trainingsbesuch. So viele Senioren auf dem Platz, dass wir tatsächlich Spieler für den Match zu Hause lassen mussten. Bei den Senioren! Das ist ungefähr so selten wie ein Schiedsrichter, der sich nach dem Spiel bei beiden Mannschaften beliebt gemacht hat.



Nach sechs Jahren ist für mich nun Schluss als Trainer. Wenn ich zurückblicke, geht die Leistungskurve zum Glück eher nach oben als nach unten. Der Höhepunkt bleibt ganz klar das Erreichen der Meisterrunde und natürlich unser legendärer Cupsieg gegen Frauenfeld mit ehemaligen U-Nati- und Super-League-Spielern. Das kann uns keiner mehr nehmen – ausser vielleicht die, die behaupten, sie seien damals verletzt gewesen. Ein Trainerwechsel gehört im

Fussball dazu. Nach langen und harten Verhandlungen (also nach einem Gespräch ohne Berater und ohne Millionenvertrag) übernimmt Stephan Keel das Amt. Als langjähriger Spieler kennt er die Truppe bestens. Lieber Stephan, ich wünsche dir viel Erfolg, starke Nerven und immer genügend Magnesium in der Kabine.

Ein riesiges Dankeschön geht an alle Spieler aus Speicher, Teufen und Bühler. Danke für euren Einsatz, euren Teamgeist und dafür, dass ihr trotz zwickenden Knien, schmerzenden Waden und gelegentlichen Erinnerungslücken immer wieder auf dem Platz gestanden seid. Ebenso danke ich allen Zuschauerinnen und Zuschauern. Ihr habt uns bei Heimspielen immer grossartig unterstützt – manchmal waren sogar mehr Fans da als Spieler einsatzfähig.

Ein ganz spezieller Dank geht an Urs Forrer. Der Kiosk war immer offen, die Würste heiss, das Bier kalt und die gute Laune garantiert. Er hielt bis zum Schluss durch... auch wenn's „mit de Johre öpä es bitzeli früeh worde isch“. Und natürlich Urs Meyer. Unser Linienrichter, Motivator und manchmal wahrscheinlich auch Therapeut. Egal ob Heim- oder Auswärtsspiel, ob Sonnenschein oder Hudelwetter – du warst immer dabei. Urs, du bist Gold wert!

Zum Schluss bleibt nur noch eines zu sagen: Danke für sechs unvergessliche Jahre. Es wurde gelacht, geflucht, gefeiert und manchmal auch Fussball gespielt. Genau so soll Seniorenfussball sein. Die Senioren wünschen allen einen wunderschönen Sommer. Kommt auch nächste Saison wieder ins Buchenmoos. Wir versprechen spannende Spiele, gute Stimmung und mindestens gleich viele Geschichten wie Tore.

In diesem Sinne: Hebed Sorg, bliebed gsund, schmiered d'Chnüü guet ii – und bis bald im Buchenmoos!

Cheers!

Trainer Senioren: Christian Lanker

C-Junioren: Zum Abschluss nochmals eine Steigerung

Da wir schon im zum Start der Frühlingsrunde wussten, dass dies die letzte Spielzeit in der aktuellen Teamkonstellation sein wird, wollten wir nochmals so viel wie möglich erreichen und nochmals einen Schritt nach vorne machen. Die Jungs und wir Trainer haben uns hohe Ziele, zwischen dem Aufstieg in die Promotion und dem dritten Rang in der Meisterschaft, gesetzt. Die Saison sollte zeigen, dass wir uns durchaus an hohen Zielen messen dürfen. Auch wenn wir mit sechs Siegen und drei Niederlagen schlussendlich auf dem 4. Rang gelandet sind, hat die Mannschaft mit Ausnahme von einem Spiel stets top Leistungen gezeigt und hätte durchaus, mit etwas mehr Wettkampfglück, noch den ein oder anderen Punkt mehr ergattern können.

Die 18 Punkte und das sehr gute Torverhältnis von 44:17 zeigen aber nur eine Seite der Mannschaft. Für mich als Trainer bleiben v.a. der unglaubliche Teamgeist der Jungs und die Fortschritte die wir sowohl als Mannschaft, aber auch die Jungs einzeln gemacht haben hängen. In den zwei Jahren, in denen wir zusammen auf dem Platz gestanden sind, sind starke Charaktere oder anders gesagt, einfach saugute Typen gewachsen.



Eine kleine Episode aus dem letzten Spiel, in welchem wir mit einem Punkt den 2. Platz hätten erreichen können, welches aber (unverdient...! ...wenn man die Chancen nicht macht...) 3-1 verloren ging zeigt den Charakter des Teams. Trotz der hartumkämpften Partie, dem Fight um jeden Ball und jeden Zentimeter, blieb Fairplay hoch geschrieben. Während ein gegnerischer Spieler verletzt, liegen blieb, kümmerte sich unser Torwart um ihn und hat ihm Wasser zum kühlen gereicht. Die Aktion blieb vom gegnerischen Trainer nicht unbemerkt und er bedankte sich noch während des Spiels für unseren bemerkenswerten Sportsgeist.



Postfach 5
www.fcspeicher.ch

9042 Speicher
info@fcspeicher.ch

Club Nr. 12477
IBAN CH59 8101 2000 0036 4467 5

Mit dem Abschluss der Frühlingsrunde wird auch dieses unvergleichliche Team seinen Abschluss finden. Die Jahrgänge 2010 werden zukünftig bei den B Junioren spielen, ein Teil der 2011er wird, zusammen mit mir als Teil des Trainerteams, in Teufen bei den Ca Junioren in der Youth League eine neue, grosse Herausforderung finden und ein Teil wird bei den Cb Junioren weiterhin für den FC Speicher spielen. Leider gibt es auch den ein oder anderen Rücktritt, aber wer weiss, vielleicht stehen die Jungs ja schon bald wieder auf dem Platz 😊

Ich verlasse das Team mit grossem Stolz, wir haben zusammen Fortschritte gemacht, ich konnte viel von den Jungs lernen und hoffe, dass ich ihnen im Sport, aber hoffentlich auch für's Leben etwas mitgeben konnte. Danke für die geile Zeit Jungs!

Wär sind mir TÜÜFÄ – Wär sind mir SPIICHER – LETS GO!!!

Trainer C-Junioren: Simon Merkle, Moreno Schrag



Da-Junioren: eine tolle Saison liegt hinter uns

Die Saison 2025/26 liegt hinter uns – und wir blicken mit grossem Stolz auf eine spannende, lehrreiche und erfolgreiche Zeit zurück. Unsere D-Junioren des FC Speicher Elite haben während der gesamten Saison grossen Einsatz, Teamgeist und Freude am Fussball gezeigt.

Von den ersten Trainingseinheiten bis zum letzten Meisterschaftsspiel hat sich das Team kontinuierlich weiterentwickelt. Spielerisch konnten wir grosse Fortschritte erzielen, aber auch Werte wie Respekt, Zusammenhalt und Fairplay standen jederzeit im Mittelpunkt.

Neben vielen intensiven Meisterschaftsspielen sorgten auch Turniere und gemeinsame Teamanlässe für unvergessliche Momente. Besonders erfreulich war zu sehen, wie jeder einzelne Spieler Verantwortung übernommen und seinen Beitrag zum Teamerfolg geleistet hat.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spielern für ihren Einsatz und ihre Begeisterung, den Eltern für ihre Unterstützung am Spielfeldrand sowie allen Helferinnen und Helfern, ohne die eine solche Saison nicht möglich gewesen wäre. Ebenso bedanken wir uns beim Trainer- und Betreuerteam für den grossen Einsatz während der gesamten Saison.

Zum Schluss möchten wir unseren Spielern, die den nächsten Schritt zu den C-Junioren machen, ganz herzlich gratulieren. Wir wünschen euch für euren weiteren Weg viel Erfolg, Freude und das nötige Quäntchen Glück. Bleibt mit derselben Leidenschaft, dem Teamgeist und der Begeisterung am Ball. Wir sind stolz auf eure Entwicklung und freuen uns, euren weiteren Weg mitzuverfolgen.

Mit vielen schönen Erinnerungen und wertvollen Erfahrungen verabschieden wir uns von dieser Saison und freuen uns bereits auf die nächste. Allen wünschen wir eine erholsame Sommerpause.

Trainer Da-Junioren: Naim Rustemi, Rinor Ramaj

Db-Junioren: Zurück zu den Wurzeln

Nach einer durchgezogenen Hinrunde, in der erste Erfahrungen in der ersten Stärkeklasse gesammelt wurden, entschied sich die Mannschaft, die neu gewonnene Spielpraxis in der zweiten Stärkeklasse einzusetzen. Mit zusätzlichen Neuzugängen, aber leider auch einigen Abgängen, erwies sich dieser Entscheid als richtig. Dennoch weckten die Erfahrungen aus der Hinrunde bei vielen Spielern den Ehrgeiz, sich weiterzuentwickeln. Die Trainingseinheiten wurden mit mehr Einsatz und Hunger absolviert, und dieser Ehrgeiz übertrug sich zunehmend auf die Mitspieler. Dies führte nicht nur zu Fortschritten in Technik und Spielverständnis, sondern auch im zwischenmenschlichen Bereich. Die Spieler übernahmen zunehmend Verantwortung, coachten ihre Mitspieler und kommentierten Spielsituationen aktiv. Dabei wurden im Training auch einmal die Hörner abgestossen – doch genau solche Momente stärkten den Charakter und förderten das Zusammenwachsen der Mannschaft.

Mit dem Wechsel zurück in die zweite Stärkeklasse kehrte auch das Siegergefühl zurück. Jedes Tor wurde bejubelt und jeder Sieg wie ein Cupfinal gefeiert. Pässe und Dribblings, die in der vorherigen Runde noch nicht gelangen, funktionierten plötzlich wieder und stärkten das Selbstvertrauen der Spieler. So konnte die Mannschaft nahezu jedes Spiel für sich entscheiden. Trotz aller Höhen und Tiefen lernten die Junioren in dieser Saison viel Neues, spielten mit Freude und Begeisterung Fussball und schlossen neue Freundschaften.





Ein besonderer Höhepunkt im Bereich Teambildung war das Trainingslager in Lindau. Während drei intensiven Trainingstagen standen Einsatz, Spass und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Die Junioren konnten sowohl auf dem Platz als auch daneben als Team weiter zusammenwachsen. Für 35 D-Junioren war es das erste Trainingslager überhaupt – und die Vorfreude auf eine Wiederholung ist bereits jetzt gross. Mit dem Ende der Saison heisst es für einige Spieler jedoch Abschied nehmen und ein neues Kapitel bei den C-Junioren aufzuschlagen.

Durch die Zusammenarbeit mit dem FC Teufen bedeutet dies auch, über die Dorfgrenzen hinauszublicken und gemeinsam mit neuen Gesichtern eine neue Mannschaft zu formen. Auch für die jüngeren Spieler beginnt die kommende Saison in einer neuen Konstellation. Die Da-, Db- und Dc-Junioren, welche nicht zu den C-Junioren aufsteigen, werden neu durchmischt und bilden die zukünftigen Da- und Db-Mannschaften. Unsere «alte Garde» wird sich dabei neuen Herausforderungen stellen und weitere Entwicklungsschritte machen – sowohl in fussballerischer als auch in persönlicher Hinsicht.

Trainer Db-Junioren: Stipe Jazo, Diego Ruibal

Dc-Junioren: Erfolgreiche Saison mit starkem Abschluss

Nach einer bereits sehr erfolgreichen Vorrunde verlief auch die Rückrunde der Saison 2026/27 äusserst erfreulich. Von sieben Meisterschaftsspielen konnten wir sechs gewinnen, lediglich eine Partie ging knapp verloren. Die Mannschaft zeigte während der gesamten Saison eine starke Entwicklung und machte im neuen 7er-Fussballformat des SFV grosse Fortschritte im Zusammenspiel, in der Spielübersicht und im Wettkampfgeist.

Mit viel Freude blicken wir nun auf die kommende Saison. Ein Grossteil unserer Mannschaft wird dabei den nächsten Schritt machen und zu den Db-Junioren wechseln. Gleichzeitig erfolgt der Übergang vom 7er- zum 9er-Fussballformat – eine spannende Herausforderung, auf die sich die Spieler bereits heute freuen dürfen.

Ein besonderer Moment zum Abschluss der Saison ist der Rücktritt von Mathias Graf als Trainer. Nach drei Jahren engagierter Tätigkeit beim FC Speicher hat sich Mathias entschieden, seine Trainertätigkeit zu beenden. Während dieser Zeit hat er die Mannschaft und uns Trainer mit grossem Einsatz, viel Herzblut und unzähligen Stunden seiner Freizeit begleitet und unterstützt.



Im Namen des gesamten Dc-Trainerteams sowie aller Junioren möchten wir Mathias herzlich für seinen ausserordentlichen Einsatz danken. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und freuen uns, ihn weiterhin bei unseren Spielen als Fan am Seitenrand begrüssen zu dürfen.

Herzlichen Dank, Mathias!

Trainer Dc-Junioren: Christian Brunner, Mathias Graf, Stefan Bänziger, Sascha Tschärner

Ea-Junioren: Eine Saison voller Entwicklung

Was für eine Saison! Die Ea-Junioren des FC Speicher haben in den vergangenen Monaten eindrücklich gezeigt, was mit Teamgeist, Fleiss und Begeisterung für den Fussball möglich ist.

Mit einem eher kleinen Kader, dafür aber einer unglaublich eingespielten Mannschaft, entwickelten sich die Kinder sowohl als Team als auch individuell enorm weiter. Die Basis dafür wurde bereits in den vergangenen Jahren gelegt: Das Spiel auf dem Kleinfeld und insbesondere im Funino beherrschten die Jungs nahezu perfekt. Deshalb lag unser Fokus in dieser Saison bewusst auf der Vorbereitung auf das Grossfeld.

Im Training arbeiteten wir intensiv an der Spieleröffnung, am Positionsspiel, am Erkennen von Lösungen und daran, mutig nach vorne zu spielen. Wir wollten Fussballer ausbilden, die Entscheidungen treffen, Verantwortung übernehmen und sich auch gegen starke Gegner etwas zutrauen.

Und genau das haben die Kinder hervorragend umgesetzt. Mit ihrem mutigen, spielerischen und intelligenten Fussball brachten sie selbst grosse Vereine wie Winkeln, Brühl oder Gossau ins Schwitzen und lehrten ihnen das eine oder andere Mal das Fürchten. Dabei standen nicht nur Resultate im Vordergrund, sondern die Art und Weise, wie unsere Mannschaft Fussball spielte – mit viel Mut, Leidenschaft und Spielfreude.



Besonders stolz macht uns die Entwicklung der einzelnen Spieler. Gleich vier Kinder des jüngeren Jahrgangs 2016 schafften den Sprung in den Stützpunkt Appenzellerland – eine aussergewöhnliche Leistung und ein schöner Lohn für ihren Einsatz und ihre Begeisterung.

Die Qualität innerhalb der Mannschaft war beeindruckend. Jeder wollte sich verbessern, jeder forderte den anderen heraus und alle zogen gemeinsam an einem Strang. Für uns Trainer war dieses Team ein Geschenk – ein Traum für jeden Trainer. Die Motivation, die Lernbereitschaft und der Ehrgeiz dieser Gruppe waren etwas ganz Besonderes.

Nun beginnt ein neues Kapitel. Die Spieler des Jahrgangs 2015 wechseln zu den D-Junioren und dürfen dort den nächsten Schritt auf dem Grossfeld machen. Wir sind überzeugt, dass sie bestens vorbereitet sind und ihren Weg erfolgreich weitergehen werden.



Postfach 5
www.fcspeicher.ch

9042 Speicher
info@fcspeicher.ch

Club Nr. 12477
IBAN CH59 8101 2000 0036 4467 5

Der Jahrgang 2016 bleibt im Ea und übernimmt nun Verantwortung für die nächste Generation. Die Aufgabe wird sein, die neuen, jüngeren Spieler zu integrieren und die Werte dieser Mannschaft weiterzutragen: Teamgeist, Mut, Freude am Fussball und die Bereitschaft, immer dazuzulernen.

Ein grosses Dankeschön gilt auch allen Eltern, die uns während der gesamten Saison unterstützt, mitgefiebert und ihre Kinder begleitet haben. Ohne euch wäre vieles nicht möglich.

Wir blicken mit Stolz auf diese Saison zurück und freuen uns darauf, die weitere Entwicklung unserer Spieler zu verfolgen.

Hopp FC Speicher

Trainer Ea-Junioren: Christian Brunner, Marco Keller

Eb-Junioren: mit Teamgeist zum Erfolg

Die Saison 2025/2026 war für unsere E-Junioren b Mannschaft eine tolle und erfolgreiche Zeit. Die Mannschaft musste sich mit 24 Spielerinnen und Spielern neu aus verschiedenen Teams zusammenfinden – das hat von Anfang an sehr gut geklappt.

Aus einer Gruppe mit unterschiedlichen Charakteren ist ein echtes Team geworden. Die Kinder unterstützen sich gegenseitig, feuern sich an und freuen sich über die Erfolge der Mitspielerinnen und Mitspieler. Diese Kameradschaft war auf und neben dem Platz spürbar, besonders an den Turnieren.

Die Vorrunde war durch die vielen neuen Konstellationen und häufigen personellen Wechsel eine echte Herausforderung, die das Team gut gemeistert hat. In der Rückrunde hat sich die Mannschaft spürbar stabilisiert: Technik und taktisches Verständnis haben sich klar verbessert, ebenso das Selbstvertrauen auf dem Platz. Die Mannschaft hat an mehreren Turnieren teilgenommen und dabei durchwegs starke, faire und disziplinierte Leistungen mit sichtbarer Freude am Spiel gezeigt.

Ein grosser Dank gilt den Eltern, die die Mannschaft die ganze Saison über hervorragend unterstützt haben – bei Fahrten, am Spielfeldrand und bei der Betreuung an Turniertagen.

Die Saison 2025/2026 war eine tolle und erfolgreiche Zeit: ein Team, das trotz Neuformierung gut zusammengefunden und sich stetig weiterentwickelt hat, überzeugende Auftritte an den Turnieren und eine grossartige Unterstützung der Eltern.

Gefeiert haben wir das mit einem schönen Saisonabschluss und Grillfest. Herzlichen Dank an alle Spielerinnen und Spieler und Eltern!



Trainer und Trainerinnen Eb-Junioren: Diego Probst, Tanja Iselin, Christian Lanker, Mike Wäger, Mark Meier

Fa-Junioren: Fussball-WM als Inspiration

Eigentlich sind die Junioren in diesem Alter einfach zu motivieren. Sobald ein Ball auf dem Fussballfeld liegt, wird diesem hinterhergelaufen, getrickt und auf das Tor geschossen. Der Fussball erfährt in der Zeit in der die WM statt findet zusätzlichen Auftrieb. Der Fussball ist in dieser Zeit allgegenwärtig. Mitverfolgen von Spielen am Fernseher, beim Public Viewing, sammeln von Panini Bilder, das alles motiviert viele Jugendliche sich für ein Probetraining beim FC Speicher anzumelden. Das hat sich auch in den letzten Trainings vor den Sommerferien gezeigt. Teilweise nahmen über 20 Junioren am Training teil.

Unser Team war bereits anfangs Saison stark angewachsen, sodass wir mit den Platzverhältnissen, welche uns bei der Buchenturnhalle während der Wintersaison zur Verfügung stehen, recht eingeschränkt waren. Sehr froh waren wir, dass mit Stipe Jazo ein zusätzlicher Trainer im Team steht.

Erstmals konnten wir in dieser Saison Spieler für ein Sichttraining anmelden, das für die Aufnahme ins Stützpunkttraining dient. Dabei hat unser Goalie den Sprung geschafft, was Janne und auch uns Trainer sehr freut.



In der Rückrunde haben wir, auf Grund des grösseren Kaders, an mehr Turnieren teilgenommen. So hatten mehr Spieler die Möglichkeit einmal dabei zu sein.

Bei allen Turnieren zeigten die eingesetzten Spieler grossen Einsatz und Leidenschaft. Auch zeigten sich individuelle Fortschritte in diversen Bereichen (z.B. Passspiel, Spielaufbau, Positionsspiel), das macht auch uns Trainer happy.

Die Junioren werden nach den Sommerferien zu den E Junioren wechseln. Ein zweifellos grosser Schritt. Statt einem, stehen nun 2 Trainings pro Woche auf dem Programm. Zudem werden die Turniere vom SFV für die ganze Saison festgelegt. Das bedeutet, dass an praktisch jedem Wochenende ein Turnier stattfindet, was ein grösseres Engagement für Trainer und Eltern voraussetzt. Das gesamte Trainerteam wird mit der Mannschaft zu den E Junioren wechseln.

Wir freuen uns nach den Sommerferien das Abenteuer E Junioren zu starten!

Trainer und Trainerinnen Fa-Junioren: Esther Calouri-Zürcher, Hermann Graf, Stipe Jazo

G-Junioren: Eine Saison voller Begeisterung

Die Fussballsaison hat mit dem letzten Training gleichzeitig ihren Höhepunkt und ihren Abschluss erreicht. Über die vergangenen Monate hinweg durften wir viele schöne Momente auf und neben dem Platz erleben. Für die Kinder stand dabei immer die Freude an der Bewegung, am Spiel und am gemeinsamen Erlebnis im Vordergrund.

Mit 7 Juniorinnen und Junioren sind wir in die Saison gestartet und durften diese mit beeindruckenden 21 Kindern beenden. Diese Entwicklung zeigt, wie attraktiv und lebendig unser Angebot ist. In den Trainings konnten grosse Fortschritte beobachtet werden. Die Kinder haben spielerisch den Umgang mit dem Ball verbessert, erste taktische Grundlagen kennengelernt und sich auch als Team stetig weiterentwickelt. Besonders erfreulich war zu sehen, mit wie viel Begeisterung und Einsatz die Kinder Woche für Woche dabei waren.



Auch an den Turnieren zeigte sich diese Entwicklung deutlich. Es konnten viele Spiele gewonnen werden und die Kinder sammelten wertvolle Erfahrungen im Wettkampf. In Teufen durfte sogar ein verdienter Turniersieg gefeiert werden, was für alle ein besonderes Highlight darstellte. Noch wichtiger als die Resultate waren jedoch der Teamgeist, das faire Verhalten und die gegenseitige Unterstützung auf dem Platz.

Ein weiterer Höhepunkt war der gemeinsame Saisonabschluss. Mit dem Besuch von Nino Weibel erhielten die Kinder einen spannenden Einblick in den Profifussball. Die anschliessende Pokalübergabe sorgte für viele strahlende Gesichter und war eine schöne Anerkennung für den Einsatz jedes einzelnen Kindes während der Saison. Beim gemeinsamen Hotdog-Essen liessen wir den Anlass in gemütlicher Atmosphäre ausklingen und konnten die Saison zusammen nochmals Revue passieren lassen.

Trainer und Trainerinnen G-Junioren: Roger Merz, Patrick Degen, Alexandra Schmid

Rückblick Dorfturnier Speicher 12./13. Juni 2026

Am Wochenende vom 12. und 13. Juni fand auf der Buchenanlage das Dorfturnier des FC Speicher statt. Zahlreiche Spielerinnen und Spieler sowie viele Zuschauerinnen und Zuschauer sorgten für eine tolle Stimmung und ein gelungenes Fussballfest.

Insgesamt nahmen 57 Mannschaften in verschiedenen Kategorien teil – vom Kindergarten über die Schüler- und Oberstufenteams bis hin zum beliebten Dorf-Cup und dem neuen Mixed-«Drüükampf». Während zwei Tagen wurden 177 Spiele ausgetragen, geprägt von Einsatz, Fairness und viel Teamgeist.

Nebst den Spielen stand auch das Zusammensein im Mittelpunkt. Die Festwirtschaft, die Dorf-Cup-Party am Freitagabend und das Public Viewing am Samstag trugen zur Turnieratmosphäre bei.

Erfreulicherweise konnte das Turnier ohne ernsthafte Verletzungen durchgeführt werden. Der FC Speicher bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren und Partnern sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern. Dank ihrem Engagement konnte das Dorfturnier einmal mehr erfolgreich durchgeführt werden.



OK-Team: Oliver Schläpfer, Sascha Tscharner, Thomas Schmid, Loris Kunz, Carmen Sieber, Elias Eccher